

MIT DER MICORMIG UND DEM TRAC AUF GANZER LINIE EFFIZIENT SCHWEISSEN

SCHWEISSZEITEN SENKEN UND PRODUKTIVITÄT ERHÖHEN

Die Faymonville Group ist bei Schwer- und Spezialtransportern als Komplettanbieter die allererste Adresse weltweit. Nach einer breit angelegten Marktrecherche hat sich das Unternehmen in den Montagelinien auf die MicorMIG 400 von Lorch festgelegt. Die MIG-MAG-Schweißinverter überzeugten im Auswahlverfahren durch Energieeffizienz und einfache Bedienung, vor allem aber durch hohen Einbrand sowie Reduzierung der Lagenzahl und Schweißzeit dank dem Schweißprozess SpeedArc. Mit der Einführung der Maschinen erzielte das Unternehmen gleich noch einen Automationseffekt: Die MicorMIG lässt sich flexibel als Schweißstromquelle für die Schweißstraktorklösung Trac WL Pro von Lorch verwenden.

UNSER KUNDE AUF EINEN BLICK

FAYMONVILLE GROUP

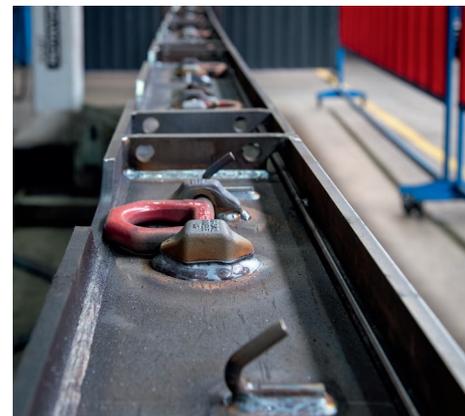
- Lentzweiler, LUX
- 1.100 Mitarbeiter
- Fahrzeugbau
- www.faymonville.com



Der Schweißstraktor ist durch eine einfache Vorrichtung schnell zu installieren und erzeugt nach-arbeitsfreie gleichmäßige Nähte.



Schon über 160 MicorMIG 400 arbeiten in den fünf Werken der Faymonville Group. Der MIG-MAG Schweißinverter punktet mit dem SpeedArc-Prozess für einen fokussierten Lichtbogen, hoher Schweißgeschwindigkeit und der einfachen, mehrsprachigen Bedienführung.



Die MicorMIG spielt bei Faymonville ihre Stärken aus: tiefer Einbrand, reduzierte Lagenzahl und geringe Schweißzeit.

Gleichbleibende Nahtqualität und hohe Zeitersparnis

AUTOMATISIERTES SCHWEISSEN MIT DEM TRAC WL PRO

Um im Schweißprozess Automatisierungspotenziale zu erschließen, setzt Faymonville den schienengeführten Schweißtraktor Lorch Trac WL Pro ein. Die automatisierte Schweißlösung, mit der MicorMIG 400-Schweißstromquelle über Lorch Plug&Weld verbunden, ist eine praktische Hilfe beim Schweißen in Segmenten sowie bei Schweißnähten mit großem Nahtvolumen und höheren

a-Maßen. Dabei kommen Qualitäten wie die optimierte Nahtverfolgung und programmierbare Schweißabläufe zum Tragen. Die konstante und reproduzierbare Schweißgeschwindigkeit des 8 Kilogramm leichten Traktors stellt eine gleichbleibende Nahtqualität sicher, zudem ergibt sich durch erhöhte Fahrgeschwindigkeit zwischen den Nahtsegmenten eine hohe Zeitersparnis.



„Die MicorMIG 400 von Lorch hat vom Technischen Leiter bis zu den Schweißern alle überzeugt.“

– Carsten Faber, Prozessingenieur

FAKTEN

- Hohe Energie- und Produktivitätseffizienz
- Hoher Einbrand und deutliche Reduzierung der Schweißzeiten
- Einfache und mehrsprachige Bedienung
- Zukunftssicher durch Upgradefähigkeit
- Automatisiertes Schweißen in der Kombination mit dem Lorch Trac WL Pro
- Exzellente und optisch einwandfreie Schweißnähte

